



### **Tierschutzrecht, Stelle als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (ab Stufe Bachelor), Doktorandin oder Postdoktorandin in einem SNF-Projekt, 20–100%**

Am Lehrstuhl für Privatrecht, Rechtsvergleichung, Tierschutzrecht und Rechtsphilosophie von Prof. Dr. Margot Michel und angebunden ans Center for Animal Law and Ethics der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich ist für ein vom Schweizerischen Nationalfonds (SNF) gefördertes Projekt mit dem Titel "Implementation of the 3Rs in Swiss Law" im Rahmen des Nationalen Forschungsprogramms NFP 79 ("Advancing 3R – Tiere, Forschung und Gesellschaft") eine Stelle als wissenschaftliche Mitarbeiterin oder wissenschaftlicher Mitarbeiter zu besetzen. Das Projekt dauert bis Ende 2026.

Das Nationale Forschungsprogramm NFP 79 ist ausgehend von den 3R-Prinzipien der Frage gewidmet, welche Methoden und Instrumente zu einer signifikanten Reduktion von Tierversuchen beitragen können und fördert neben der biowissenschaftlich-technologischen Forschung auch Projekte, welche sich aus einer geistes- und sozialwissenschaftlicher Perspektive kritisch und innovativ mit Tierversuchen und der Nutzung von Tieren in den Wissenschaften auseinandersetzen.

Das Projekt "Implementation of the 3Rs in Swiss Law" ist in den Rechtswissenschaften angesiedelt. Die ausgeschriebene Arbeit geht spezifisch der Frage nach, welche rechtlichen Reformen bzw. Änderungen dazu beitragen können, humanrelevante Testungsmethoden, die ohne Tierversuche auskommen, für die Sicherheitsprüfung von Substanzen schneller rechtlich anzuerkennen. Sie trägt damit einem gemeinsamen Anliegen aus Industrie und Tierschutz Rechnung, den Übergang zu tierversuchsfreien Sicherheitsprüfungen und die Ablösung von regulatorischen Tierversuchen zu beschleunigen. Die Arbeit untersucht die Regelung auf EU-Ebene, die Implementation bzw. Umsetzung in der Schweiz sowie die Spielräume, die sich ausschöpfen liessen, um dem Anliegen des "Replacement" besser als bisher Nachachtung zu verschaffen. Es besteht ein ausgebautes Netzwerk von Expertinnen und Experten aus verschiedensten Disziplinen, welche die Untersuchung begleiten und unterstützen..

#### **Ihre Aufgaben**

- Sie bearbeiten spezifische Themenbereiche und Fragestellungen im Bereich der Rechtswissenschaft im oben beschriebenen Kontext.
- Sie planen, organisieren und beteiligen sich aktiv an Vernetzungsaktivitäten, Seminaren, Tagungen und Workshops im Rahmen des Projekts mit Akteuren aus Rechtsanwendung und Praxis, Expert\*innen, Peers und Studierenden aus verschiedenen Disziplinen.



- Sie arbeiten an Publikationen im Themenbereich des Projekts mit bzw. verfassen eigene wissenschaftliche Arbeiten.

#### **Ihr Profil**

- Sie verfügen über einen sehr guten rechtswissenschaftlichen Studienabschluss (ab Stufe Bachelor).
- Sie haben ein ausgeprägtes Interesse an der Erforschung rechtlicher Fragen im Tierschutzrecht, an der interdisziplinären Zusammenarbeit und an der Rechtsvergleichung. Sie bringen ein Interesse an naturwissenschaftlichen Fragestellungen mit.
- Sie sind kommunikativ und in der Lage, ihre Forschung verständlich auch mit Angehörigen anderer Disziplinen zu erörtern.
- Sie verfügen über sehr gute Sprachkenntnisse und Schreibkompetenz in Deutsch und Englisch. Kenntnisse einer anderen Landessprache sind von Vorteil.
- Sie arbeiten sehr selbständig, effizient, genau und sorgfältig, sind teamfähig, belastbar, innovativ, interessiert und engagiert, sich weitere Kompetenzen (z.B. Vortrags- und Lehrkompetenzen) anzueignen.

#### **Wir bieten Ihnen**

- Möglichkeit zur vertieften Forschung im Tierschutzrecht, Verfassen einer Dissertation und/oder weiterer Publikationen
- Fachliche Begleitung und enger Austausch mit Mitgliedern der Begleitgruppe und weiteren projektbeteiligten Personen
- Einbettung in einen grösseren Forschungszusammenhang und Forschungsteam
- Ausgezeichnete Möglichkeit zur intensiven und internationalen Vernetzung mit Fachpersonen aus Wissenschaft und Praxis
- Anregendes Arbeitsumfeld, anspruchsvolle und vielseitige Tätigkeit
- Attraktive Anstellungsbedingungen (SNF-Bedingungen, befristet auf 3 Jahre), flexible Arbeitszeiten
- Vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten an der Universität Zürich

#### **Arbeitsort**

Rechtswissenschaftliche Fakultät, Zürich

#### **Stellenantritt**

1. Januar 2024 oder nach Vereinbarung

#### **Auskunft und E-Mail-Adresse für das Einsenden der Bewerbungen**

Prof. Dr. Margot Michel, [margot.michel@rwi.uzh.ch](mailto:margot.michel@rwi.uzh.ch), 044 634 21 61

Senden Sie Bewerbungen bitte ausschliesslich elektronisch und in einem einzigen PDF-Dokument und legen Sie Ihrer Bewerbung eine Kopie einer wissenschaftlichen Arbeit (Masterarbeit, Seminararbeit, Publikation) bei. Der Eingang der Bewerbung wird bestätigt. Gerne beantworte ich Ihre Fragen!